

Integrationsförderpreis für Ehrenamtler

Ehrenamtler setzen mit ihrem Engagement wichtige Impulse für die Stadt - und bleiben dabei trotzdem oft im Verborgenen. Mit dem Integrationsförderpreis zeichnet die Stadt die Akteure aus und bedankt sich so bei ihnen.

VON ELISABETH KELDENICH

NEUSS Tue Gutes und rede darüber – unter diesen Leitsatz stellte Bürgermeister Reiner Breuer im Romanum die Verleihung des Integrationsförderpreises der Stadt Neuss an ehrenamtlich tätige Bürger. „Die Veranstaltung findet bereits zum siebten Mal statt und hat somit Tradition“, sagte Breuer im gut gefüllten Pauline-Sels-Saal.

Die große Aufgabe der Integration werde in Neuss von Vereinen, Schulen und Schützinnen in vorbildlicher Weise geleistet, so der erste Bürger der Stadt. Denn es brauche viele helfende Hände für die Vernetzung, Hilfe und Unterstützung der teils traumatisierten Menschen. „Integration kann nicht verordnet werden und dieser Prozess ist nie abgeschlossen“, sagte Breuer angesichts von 80 neuen Flüchtlingen, die im Mai und Juni erwartet werden. „Wir sind verpflichtet, diesen Menschen zu helfen und wenden uns ganz entschieden gegen Rechtspopulismus und Fremdenfeindlichkeit“, erklärte er unter Beifall der Anwesenden.

Die ehrenamtliche Arbeit finde oft im Verborgenen statt und sei doch Impuls für die gesamte Stadt. Das bestätigte auch Ozan Erdogan, Vorsitzender des Integrationsrates. Akzeptanz der Kulturen, harmonisches Zusammenleben und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben werden aktiv durch die Ehrenamtlichen gefördert. Die anschließende Preisverleihung zeigt die ganze Bandbreite der Aktivitäten.

Der mit 2500 Euro dotierte erste Preis ging an den Neusser Schwimmverein und wurde gemeinsam mit anderen von Stefani



Bürgermeister Reiner Breuer (l.) würdigt die Arbeit der Ehrenamtler. Der erste Preis ging an den Neusser Schwimmverein.

FOTO: WOI

van Lessen entgegengenommen. In diesem Verein wird Bürgern mit Migrationshintergrund das Schwimmen beigebracht und die Realisierung eines friedlichen Miteinanders vorgelebt.

Über den zweiten Preis und 1500 Euro freute sich Durdu Yavuz. Sie ist Vereinsvorsitzende der Frauennetzwerke „Puzzle“, die sich für Toleranz und Dialog durch verschiedene Begegnungsformen einsetzt. „Angesichts aktueller Entwicklungen ist ein friedliches Miteinander sehr wichtig“, betonte Yavuz.

Den mit 1000 Euro dotierten dritten Preis nahmen Vertreter der Ini-

INFO

Es geht um Engagement und Vorbildfunktion

Auszeichnung Der Integrationspreis der Stadt Neuss wird an ehrenamtlich tätige Personen, Gruppen oder Vereine vergeben und ist mit insgesamt 5000 Euro dotiert.

Integrationsbüro Es sammelt Vorschläge. Eine Jury entscheidet dann über die Preisvergabe. Besonderes Engagement und Vorbildfunktion sind entscheidend.

tiative Kompass D entgegen – dieser Zusammenschluss von Neusser Unternehmen fördert Migranten zwischen 15 und 25 Jahren, die durch gute Sprachkenntnisse eine reelle Chance auf dem Arbeitsmarkt und auf ein selbstständiges Leben haben.

Zusätzlich wurden fünf Anerkennungsurkunden verliehen: Im Wohnzimmer der Familie Wehres werden im Advent 230 Weihnachtspäckchen für Flüchtlinge gepackt. Außerdem wurden 40 Integrationslotsen gewürdigt, die wöchentliche Treffen im Café International veranstalten. Ines Kolender gibt Deutsch-

unterricht für Flüchtlinge und begleitet sie zu Handballspielen. Ahmad Almaawli wird bald ein Maschinenbaustudium aufnehmen und gilt somit als Beispiel für gelungene Integration. Thomas Sieger unterstützt in der Unterkunft am Berghäusenschweg die Bewohner in allen Belangen des täglichen Lebens und beim Sport.

Musikalisch aufgelockert wurde die Feierstunde vom Kinder- und Jugendchor der Stadt Neuss, der ein Bild gelungener Integration bot. Außerdem verzauerte Kunstförderpreisträgerin Clara Krum mit Gitarre und Gesang.

TIPPS & TERMINE

DONNERSTAG

AKTION

Spielmobil, des Deutschen Kinderschutzbundes mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen, (bei trockenem Wetter), Wohnunterkunft am Nordbad, Neusser Weyhe, 15.30-18 Uhr.

AUSSTELLUNG

Aneat 813, Werke der südkoreanischen Malerin Songnyeo Lyoo und des Fotografen und Malers Jeonghan Yun, Dezerementenflur und Büro Bürgermeister, Innenstadt, Rathaus Neuss, Markt 2.

Anne Kessler - Lebensfreude, St. Alexius / St. Josef-Krankenhaus, Nordkanalallee 99.
Ausstellung mit künstlerischen Arbeiten der Schüler/innen des Humboldt-Gymnasiums Neuss, Stadtbibliothek, Neumarkt 10.

Fotografische Inkunablen aus der Sammlung Kahnen II, Siza-Pavillon, Räume für Fotografie, Raketestation Hombroich, 12-18 Uhr.

Janina Brauer - Neograu, Museum Kunstraum, Innenstadt, Deutsche Str. 2, 17-19 Uhr.
Polyphon - Künstlerische Positionen der Sammlung Viehof, Langen Foundation, Holzheim, Raketestation Hombroich 1, 10-18 Uhr.

Römer zum Anfassan - Macht und Mythos, Clemens Sels Museum, Am Oberort, 11-17 Uhr.

verschwinden - entgleiten - erinnern, Kulturforum Alte Post, Innenstadt, Neustraße 28.

FITNESS

Gedächtnistraining, Veranstaltung des Netzwerk Mitte 55+ mit Claudia Arndt-Erasmus, Netzwerk, Mitte, Friedrichstraße 42, 9.30-11 Uhr.

WIR GRATULIEREN

Adelheid Mandelka, feiert ihren 83. Geburtstag, Seniorenheim St. Hubertusstift, Aurinstraße 2.

Maria Berten, feiert ihren 90. Geburtstag, CURANUM Betriebs GmbH, Friedrichstraße 2-6.

Trude Lintzen, feiert ihren 93. Geburtstag, Parkresidenz.

FÜHRUNGEN

KUNSTPAUSE, Römer zum Anfassan, Clemens Sels Museum, Am Oberort, 13 Uhr.

NEWS 89.4

Das Radio im Rhein-Kreis Neuss
NACHRICHTEN

Immer um halb - wissen, was wichtig ist: Die Nachrichten aus dem Rhein-Kreis Neuss, Deutschland und der Welt

AM MORGEN 6 bis 10 Uhr

Moderation: Timo Kerke

- Ticket-Verlosung Guido Cantz
- Nerv-Thema Stau! Darum ist gerade so viel los auf den Straßen

AM NACHMITTAG 15 bis 18 Uhr

Moderation: Maik Kivelp

- Aktuelles aus dem Rhein-Kreis Neuss

Mit gutem Gewissen in fremden Betten schlafen

In den Sommerferien bieten acht Hotels bei der Aktion „Neusser und Freunde“ wieder Sonderkonditionen an.

NEUSS (gaa) Im eigenen Wohnort im Hotel statt zu Hause zu schlafen, diese Vorstellung klingt zunächst unnötig und absurd. Warum sollte man ein fremdes Bett dem eigenen vorziehen und dafür noch Geld bezahlen? Neuss Marketing hätte dafür eine Idee: zum Beispiel, um einen sommerlichen Kurzurlaub innerhalb der eigenen Stadtgrenzen zu verbringen und spannende Erlebnisse in der Heimat mit einer attraktiven Hotelübernachtung zu koppeln.

Die Tourismus-Aktion „Neusser und Freunde“ findet in diesem Jahr zum dritten Mal statt. „In den auslastungsschwächeren Wochen im Sommer, wenn keine Messen stattfinden, bieten die teilnehmenden

Hotels eine Übernachtung inklusive Frühstück zu vergünstigten Konditionen an. Davon profitieren zum einen die Hotels, in denen weniger Zimmer leer stehen, und zum anderen die Gäste, die weniger bezahlen müssen“, erklärt Jürgen Sturm, Geschäftsführer von Neuss Marketing, die Idee hinter der Aktion.

Die Sonderkonditionen gelten für die Dauer der Sommerferien in Nordrhein-Westfalen vom 16. Juli bis zum 28. August. An der Aktion beteiligen sich insgesamt acht Hotels: Binnewies City Hotel, Ibis Styles Hotel, Mercure Hotel, Best Western Comfort Business Hotel, Dorint Congresshotel, Holiday Inn Hotel, Crowne Plaza Hotel und das Hotel Fire & Ice. Die Preise starten bei

59 Euro für ein Einzelzimmer und gehen bis 99 Euro für ein Doppelzimmer pro Nacht. Die Buchung erfolgt direkt über das jeweilige Hotel unter der Nennung des Stichwortes „Sommer-Hotelaktion Neusser und Freunde“.

„Unsere Erfahrung bei den ersten beiden Malen hat gezeigt, dass die Neusser unter anderem für Hochzeiten das Angebot nutzen und ihre Gäste in den Hotels einquartieren“, berichtet Jürgen Sturm. Es gab aber auch schon Buchungen von Einheimischen. „Sie haben zum Beispiel einen Ausflug mit dem Fahrrad zur Skihalle gemacht und dann dort übernachtet. Man macht zu Hause Urlaub und lernt seine Stadt noch besser kennen“, sagt Sturm.



Jürgen Sturm (3.v.r.) von Neuss Marketing mit den Vertretern der teilnehmenden Hotels.
MGZ-FOTO: WOI

Bei der Premiere seien rund 50 Nächte gebucht worden, im vergangenen Jahr habe sich die Zahl verdoppelt. „Die Aktion muss sich von Jahr zu Jahr wiederholen, damit

sie bei den Menschen in Erinnerung bleibt und bekannter wird. Dann wird auch die Zahl der Übernachtungen noch weiter steigen“, ist sich der Geschäftsführer sicher.

RP Reise



Blühende Oasen & Märchen
aus 1001 Nacht

Usbekistan – Magische Seidenstraße

Schon zu Zeiten von Dschingis Khan, Alexander dem Großen und dem Turkongolen Timur reisten Karawanen auf der Großen Seidenstraße und waren viele Jahre unterwegs. Sie haben es da bequemer und reisen von Chiwa, der märchenhaften Oase, durch die Ausläufer der Wüste Kyzylkum weiter in die Wüstenstadt Buchara. Anschließend erwarten Sie in Smarakand, einer der ältesten Städte der Welt, türkischblau Ornamente und prachtvolle Plätze. Immer dabei: die orientalische Gastfreundlichkeit und Zeit für eigene Entdeckungen. Freuen Sie sich auf eine erlebnisreiche Reise in das Land der historischen Seidenstraße.

Enthaltene Leistungen (Auszug):

- Flüge ab/bis Frankfurt nach Taschkent
- Inlandsflug Taschkent – Urgentsch
- 9 Übernachtungen mit Frühstück in landestypischen Hotels der Mittelklasse
- 3x Abendessen in ausgewählten Restaurants & 1x Lunch-Box
- Besichtigungen in der Hauptstadt Taschkent & den Wüsten- und Oasenstädten Chiwa, Buchara, Samarkand
- Transfers, Stadtrundfahrten und Rundreise im landesüblichen, klimatisierten Reisebus
- Örtliche, deutschsprachige Reiseleitung

10 Tage pro Person im DZ

ab **1.795,00 €**

EZ-Zuschlag 215,00 €
Ausflug: Sach-e Sabs 25,00 €

Reisezeitraum:

Juni 2018 – Oktober 2018

www.rp-reise.de

Veranstalter: Marco Polo Reisen GmbH, München

Beratung und Buchung durch Droste Reisen: Telefon: 0211 8605-130 • Fax: 0211 8605-108
E-Mail: info@droste-reisen.de • Berliner Allee 38, 40212 Düsseldorf